

**NIEDERSCHRIFT**

ÜBER DIE 25. SITZUNG DES FÖRDERRATES IN DER LEADER-FÖRDERPERIODE 2014-2020  
DER REGIONALENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MITTLERES FULDATAL (LAG)

am

02. Dezember 2019 im Sitzungssaal der Gemeinde Malsfeld

Die Einladung zur Sitzung erfolgte mit Schreiben vom 26.11.2019. Sie ist den Vertretern des Förderrates rechtzeitig zugegangen.

Die Sitzung wird von Herrn Bürgermeister Slawik, Vorsitzender der LAG sowie des Förderrates, um 14.35 Uhr eröffnet. Die Beschlussfähigkeit des Förderrates wird festgestellt.

Anwesende Vertreter:

Öffentlich	Privat	Zivil
Herbert Vaupel entschuldigt	Eugen Knoth	Sabine Knobel
Manuela Reiser	Dr. Thomas Büttner	
Edgar Slawik	Angelika Horstkotte-Pausch	Sabine Wunderlich
Mario Gerhold	Volker Wagner	Klaus Stiegel

Beratende Vertreter:

Marion Karmann, Regionalmanagerin, Frau Sindy Marx, Herr Ingo Lange

Gast: Frau Sabine Krause (Bewilligungsstelle),

Bürgermeister: Peter Tigges, Volker Steinmetz, Markus Boucsein, Mario Gerhold, Ingo Böhm

Entschuldigte Vertreter:

Beginn: 14.35 Uhr

TAGESORDNUNG:

**TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2: 1. Bilanz 2019 und Ausblick (siehe Tischvorlage)**

1 Projekt ist final bewilligt, die anderen sind noch in der Bearbeitung der Bewilligungsstelle. Auch das Tourismuskonzept kann erst nach der Bewilligung geschrieben werden. Das könnte Anfang nächsten Jahres der Fall sein.

Für das Haus Händewerk muss eine Umbewilligung passieren. Durch die Verzögerung der Bauarbeiten ist dies erforderlich. Dies wird zurzeit mit der Wi-Bank abgewickelt.

Die Jugendwerkstatt Felsberg ist noch nicht so weit, dass es die Fördervoraussetzungen erfüllt. Das Projekt ist auf einem guten Weg, kann aber in diesem Jahr nicht mehr bewilligt werden.

Kai Angersbach will in Körle neu bauen. Herr Angersbach will in diesem Jahr den Antrag noch stellen, so dass im nächsten Jahr darüber abgestimmt werden kann.

Fuldatal-Alm auf dem Körler Berg. Schaffung eines gastronomischen Angebotes. Angeschlossen an einen Wanderweg. Lage zwischen Guxhagen und Körle. Das Gelände ist gut vom Bahnhof her zu erreichen. Die Alm könne ein Interkommunales Projekt sein. Über Leader soll erst mal eine Machbarkeitsstudie gefördert werden.

**2. Selbstevaluation – Format, Beratung und Beschluss**

## **NIEDERSCHRIFT**

ÜBER DIE 25. SITZUNG DES FÖRDERRATES IN DER LEADER-FÖRDERPERIODE 2014-2020  
DER REGIONALENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MITTLERES FULDATAL (LAG)

am

02. Dezember 2019 im Sitzungssaal der Gemeinde Malsfeld

Gegebenenfalls müssen Leadermittel vom Handlungsfeld 2 in Handlungsfeld 3 umgemünzt werden. Es ist jetzt noch nicht absehbar, ob überhaupt genug Mittel für neue Projekte verfügbar sind. Beantwortet werden muss ebenfalls noch die Frage ob für das Jahr 2021 neue Mittel zur Verfügung gestellt werden. Für das Handlungsfeld 3 wird es ohne neue Mittel schwer, noch Projekte zu realisieren.

Präsentation zu den GAK Kriterien ans Protokoll anfügen.

Format: Frau Karmann schlägt vor, wieder einen Workshop zu veranstalten, wie beim letzten Mal auch. Auch die Bürgermeister sollten hier wieder anwesend sein. Auch Vereinsmitglieder können teilnehmen. Termin könnte im 2. Quartal stattfinden. Moderation sollte im günstigsten Fall durch einen externen Berater erfolgen.

Beschluss: Einstimmig gefasst

### **TOP 3: Themenwahl Regionalbudget 2020, Themenwahl, Beratung und Beschluss**

Siehe Tischvorlage

Im nächsten Jahr gleiches Volumen von 200 Tausend Euro.

Themen für nächstes Jahr sollten offen bleiben und nicht eingegrenzt werden um vielfältige Projekte zu zulassen.

Beschluss: Das Regionalbudget soll analog zum Budget 2019 festgesetzt werden.

Mitte Februar Call versenden. Bis März Projekte einreichen.

Beschluss einstimmig gefasst.

Für die kommende Leaderperiode gibt es vom Ministerium die Tendenz, kleinere Regionen zusammen zu fassen zu einer Leaderregion. Herr Boucsein plädiert dafür, bei gleichen Bedingungen sich wieder für eine Leaderperiode zu bewerben. Die Bürgermeister Tigges, Böhm, Steinmetz und Vaupel stimmen dem zu, wünschen sich allerdings eine weniger bürokratische Abwicklung und Formalitäten.

Frau Knobel gibt zu bedenken, dass Leader viel Kraft bindet, aber Mittel in unsere Region zu holen macht immer Sinn. Frau Horstkotte-Pausch sieht es kritischer. Ihr gehen die Bürgerbeteiligung und Mitentscheidungen nicht weit genug. Sie findet, dass sich zu sehr auf die Kommunen beschränkt wird. Frau Reiser gibt auch zu bedenken, dass der Kosten/Nutzen Effekt nicht ausreichend genug gewährleistet ist und die Vielfalt nicht wie erhofft gegeben war. Herr Büttner ist grundsätzlich für eine Neu-Bewerbung, aber es sollten mindestens die gleichen Mittel zur Verfügung stehen müssten, damit sich der Aufwand lohnt. Herr Stiegel fasst alles nochmal zusammen und stimmt einer Neubewerbung zu. Der allgemeine Tenor ist, dass der Aufwand unglaublich hoch ist, aber manche Projekte ohne die Zuschüsse nicht verwirklicht werden könnten.

Herr Slawik denkt, dass es nur dann sinnvoll ist, wenn die Region nicht größer wird und die Mittel weiter in dieser Höhe zur Verfügung stehen müssen.

### **TOP 4: Terminierung Mitgliederversammlung 2020, Beratung und Beschluss**

**Vorschlag: Fr. 28.02.2020 17 Uhr mit Vorstellung der Projekte aus 2019 im Bürgersaal Guxhagen**

LEADER - Dokumentation des Auswahlverfahrens

**NIEDERSCHRIFT**

ÜBER DIE 25. SITZUNG DES FÖRDERRATES IN DER LEADER-FÖRDERPERIODE 2014-2020  
DER REGIONALENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MITTLERES FULDATAL (LAG)

am

02. Dezember 2019 im Sitzungssaal der Gemeinde Malsfeld

**TOP 5: Verschiedenes**

Sitzungsende: 16.05 Uhr

Unterschriften:

Vorsitzender

Schriftführer